

KI - Kirchliche Intelligenz oder der 9. Ton

Am 23. Mai findet die «Lange Nacht der Kirchen» statt. Am 29. Mai feiern wir Auffahrt. Die kirchliche Gemeinschaft ist gefordert, ihre Lebendigkeit zu erhalten. Worauf baut kirchliche Intelligenz, wenn künstliche Intelligenz nicht reicht?

Am 15. März wurde in der Sternstunde Religion ein Gespräch mit Peter Maffay ausgestrahlt. Er engagiert sich in Stiftungen und Projekten für Kinder und Jugendliche und setzt sich ein gegen Diskriminierung und Rassismus.

Auf dem Weg vom «Ich zum Wir» sucht er nach dem universellen Ton, der die Menschen zusammenführt. Er schreibt: «Die Tonleiter hat acht Töne. Wir brauchen aber einen 9. Ton. Den «guten Ton». Dieser «9. Ton» steht für ein respektvolles Zusammenspiel, dafür, dem anderen Raum zu geben, sich entfalten zu können, sich gegenseitig zu motivieren, Experimente zu wagen und gemeinsam zu siegen», so der Musiker.*

Dieser «9. Ton» brachte mich auf den Begriff der kirchlichen Intelligenz. Jesus hat in seinem Wirken zum Wohl der Gemeinschaft auf mehr als den Zeitgeist oder eine künstliche Intelligenz gehört. Er fühlte, was wir Gott nennen, er fühlte, was dem Leben dient. Er war nahe bei sich selber und verbunden mit allem. Sein Horizont war weit. Sein Denken tief, seine Liebe gross. Die Kirche kann dieser Jesus-Spiritualität Raum bieten und sie immer wieder neu einüben in Geschichten,



Auf der Suche nach dem 9. Ton

Foto: Mariette Schaeren

Liedern, Gebeten und in Ritualen. Dadurch erhält sie ihre Strahlkraft, um segensreich wirken zu können. Sie bewahrt den Traum einer friedlichen Welt. Die Kirche wird es nie allen recht machen und hat es nie nur richtig gemacht. Immer wieder müssen wir fragen, ob wir über uns hinaus zu denken vermögen bis hin zum 9. Ton, ob wir ausreichend mutig, flexibel, empfindsam und engagiert sind, oder ob wir uns selbstbezogen im Kreis drehen. Die Gestalter und Gestalterinnen der Kirche sind in Zeiten des schwindenden Interesses an der Institution und der damit verbundenen Finanzknappheit gefordert, Lösungen zu finden. Dazu braucht es KI – kirchliche Intelligenz. Denn der Glaube braucht die Kirche.

Am 29. Mai, an Auffahrt erinnern wir uns an die biblische Erzählung, dass Jesus den Zurückbleibenden die Inspirationskraft des Geistes verhiess und ihnen zutraute auf dem Weg vom «Ich zum Wir» zu bleiben. Diesen Weg wollen auch wir weiterhin gehen. Doch die Kirche gibt es nicht ohne Sie.

Am 23. Mai findet die «Lange Nacht der Kirchen» statt. Jene Gemeinden, die mitmachen, laden Sie

herzlich ein an diesen Veranstaltungen teilzunehmen und Kirche zu erleben. Wir freuen uns auf viele spannende Begegnungen. Treten Sie ein: «Kirche ist mehr als du glaubst.»** Lasst uns weiterhin engagierte Kirche sein, im Hören auf den «9. Ton» und inspiriert vom himmlischen Geist, kirchlich intelligent eben.

Mariette Schaeren, Pfarrerin in der Kirchgemeinde Täuffelen

*Peter Maffay aus dem Buch «Der 9. Ton», Kösel Verlag

**Broschüre der reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn

Regionale Veranstaltungen

Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinde Täuffelen, Siselen-Finsterhennen und Sutz-Lattrigen
Sonntag, 4. Mai, 10 Uhr
Kirche Sutz

«Hirten ohne Schafe – Schafe ohne Hirten»

Lesung: Ez 34; Predigt Joh 10

Mariette Schaeren und Daniel Ritschard, Pfarrpersonen, Cornelia Schneider und Karin Schori, Panflöten
Esther Marti, Klavier
Anschließend Apéro



Foto: Daniel Ritschard

Redaktion des Regionalteils

Daniel Ritschard
pfarramt@kirche-sutz-lattrigen.ch

Kirchgemeinde Sutz-Lattrigen

www.kirche-sutz-lattrigen.ch

Gottesdienste

Sonntag, 4. Mai, 10 Uhr
Kirche Sutz

Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinde Täuffelen, Siselen-Finsterhennen und Sutz-Lattrigen

«Hirten ohne Schafe – Schafe ohne Hirten» Lesung: Ez 34; Predigt Joh 10
Mariette Schaeren und Daniel Ritschard, Pfarrpersonen
Cornelia Schneider und Karin Schori, Panflöten
Esther Marti, Klavier
Anschließend Apéro.

Kollekte: Förderverein Brüttelenbad

Sonntag, 18. Mai, 9.30-10.30 Uhr
Kirche

Gottesdienst, anschliessend Kirchgemeindeversammlung
Daniel Ritschard, Pfarrer
Esther Marti, Klavier
Anschließend Kaffeepause und **Kirchgemeindeversammlung**.
Traktanden und aufgelegte Dokumente auf der Homepage

Gesamtkirchliche Kollekte für Schweizer Kirchen im Ausland

Adressen

Präsidium

Jürg Fäs 032 397 10 18
praesidium@kirche-sutz-lattrigen.ch

Pfarramt

Daniel Ritschard 032 397 12 72
pfarramt@kirche-sutz-lattrigen.ch

Sigristin

Eva Etter 032 331 59 36
kirche@kirche-sutz-lattrigen.ch

Donnerstag, 29. Mai, 10 Uhr
Kirche

«Der Himmel uf Ärde»,
Konfirmationsfeier 2025
Mit Daniel Ritschard, Pfarrer
Jürg Fäs, Kirchgemeindepräsident
Esther Marti, Klavier und den Konfirmanden
Anschließend Apéro.
Konfirmationskollekte

Nach dem Morgengottesdienst
in der Pfrundscheune

Kirchenkaffee
Herzliche Einladung zum Austausch bei einer Tasse Kaffee oder Tee

Jeden Mittwoch von 9.30-10 Uhr
im Chor der Kirche Sutz

Besinnlicher Zwischenhalt
mit Wort, Stille, Gesang. Eine halbe Stunde Unterbruch im Alltag.
Auskunft: Daniel Ritschard, Pfarrer. Pause während den Schulerferien.

Kirchliche Unterweisung (KUW)

6. Klasse

Samstag, 17. Mai, 8.30-15.15 Uhr
Pfarrstübli

9. Klasse

Donnerstag, 8. Mai, 18 Uhr
Konfirmations-Hauptprobe

Am 29. Mai werden in der Kirche Sutz konfirmiert:
Kevin, Loris, Tom

Foto: Daniel Ritschard

Veranstaltungen

Wellness - Stricken

Montag, 5. Mai, 14-17 Uhr
im Pfarrstübli

Immer am ersten Montag im Monat mit Ines Dänzer, 032 397 20 58 und unter kundiger Anleitung von Ruth Möri. Es sind alle herzlich eingeladen in gemütlicher Runde zu stricken und zu plaudern. Neue Stricker/innen sind herzlich willkommen!

Gewaltfreie Kommunikation

Montag, 5. und 19. Mai, 18.30 Uhr
Matthäuszentrums Port

2-teiliger Workshop zum Umgang mit Kindern

mit Andrea Spring, zertifizierte Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation (2. Abend am 19. Mai). Kinderhüeti mit Abendessen.

Anmeldung bis 2. Mai an
tabea.stauffer@ref-nidau.ch.
Kosten Fr. 10.- (1 Person) / 15.- (2 Personen). Ein Anlass der Kirchgemeinde Nidau.

Mittagsstamm für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 7. Mai, 12 Uhr
Pfrundscheune Sutz

Immer am ersten Mittwoch im Monat. Wir freuen uns, Sie in gemütlicher Runde begrüßen zu dürfen! Voranmeldung bis 30. April, Abmeldung bis 5. Mai auf kirche-sutz-lattrigen.ch, an pfarramt@kirche-sutz-lattrigen.ch oder 032 397 12 72.

Tagesmenu der Stiftung Mercato Aarberg, 3 Gänge für Fr. 28.- inkl. Mineral und Kaffee. Vegi und Unverträglichkeiten können berücksichtigt werden.

Lange Nacht der Kirchen

Freitag, 23. Mai, 19-23 Uhr
Kirche Sutz

Offene Kirche von 19 bis 23 Uhr mit Wort, Musik und Stille. Entdecken Sie unsere Kirchenfenster in neuem Licht!

Dieses Jahr: Die Speisung der 5000.

19 Uhr Kulinarisch: Trank, Grillieren und Schlangenbrot backen am Feuer

20 Uhr Musikalisch: Lassen Sie sich überraschen!

21 Uhr Literarisch: Luise Riners «Mirjam» auf der Suche nach dem Brot des Lebens, mit Daniel Ritschard

22 Uhr Austrunk

Pfrundscheune Sutz

Rock'n'Roll Crashkurs

Donnerstag, 8. Mai, 19.30-21.30 Uhr
Pfrundscheune

Erlebe die aufregende Welt des Rock'n' Roll-Tanzens in einem Crashkurs!

Kursleitung: Fabian Studer (Nachwuchstrainer Swiss Rock'n'Roll Confederation, J+S-Experte) und Tanja Scheidegger (ehemalige Pauschtänzerin).

Ein Anlass des Vereins Kultur Pfrundscheune Sutz.

Ofenhaus : Öffentliches Backen

Samstag, 17. Mai, 10-12 Uhr
Pfrundscheune

Eigene Teiglinge (Brot oder Züpf, 500 g) können mitgebracht und im Holzbackofen gebacken werden. Anmeldung der Anzahl Brote bis Donnerstagabend an 079 690 78 76 /ofenhaus@prundscheune.ch
Unkostenbeitrag pro Brot: Fr. 2.-

Ein Anlass des Vereins Ofenhaus Pfrundscheune Sutz.



Kirchgemeinde Vinelz-Lüscherz

www.kirchevinelzluescherz.ch

Gottesdienste

Sonntag, 4. Mai, 19 Uhr
Kirche Gampelen

Gottesdienst
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Bertrand Roulet, Musik

Sonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Erlach

Familiengottesdienst RegioKUW 2
Philipp Bernhard, Pfarrer
Ruth Pellegrini, Musik

Sonntag, 18. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Vinelz

Gottesdienst zum Sonntag Kantate
Alexander Dett, Vikar
(Prüfungsgottesdienst)
Katrin Luterbacher, Musik

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr
Gemeindesaal Lüscherz

Gottesdienst zum Sonntag Rogate
«Bittet, so wird euch gegeben.»

Lukas 11,5-13
Donald Hasler, Pfarrer
Miriam Vaucher, Musik

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Rolf Schneider
anroschnei@bluewin.ch

Pfarramt
Donald Raoul Hasler 032 338 11 38
donaldhasler@me.com

Sekretariat
Carina Bleif 079 580 72 36
info@kirchevinelzluescherz.ch
Montag- und Mittwochvormittag
nach Vereinbarung

Donnerstag, 29. Mai, 10 Uhr
Kirche Erlach

Konfirmation
Philipp Bernhard, Pfarrer
Ruth Pellegrini, Musik

Kollekten im März

2. Refbejuso Fr. 94.–
16. Projekt: Anden Fr. 105.–
23. Pfr. Hilfskasse Fr. 171.–

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Für den kostenlosen Fahrdienst zum
Gottesdienst für Vinelzer und Lüscherzer
melden Sie sich beim Pfarramt.

Abwesenheit Pfarramt

Ferien Donald Hasler, Pfarrer
1.–11. Mai 2025
Stellvertretung:
Stephan Bieri 034 461 03 53

Kontakte KUW

Klasse 1–6
Sylvia Stampfli 079 667 62 20
Klasse 7–9
Donald Hasler 032 338 11 38

Sigriste
Kathrin Grimm 032 338 20 68
Astrid Gutmann-Rumo 032 338 12 67
Heinz Gutmann-Spahr 079 527 60 43
Jacqueline Krähenbühl 079 760 79 32

Veranstaltungen

Mittagstisch für alle

Freitag, 2. Mai 12 Uhr
im Gemeindesaal Vinelz
12–13.15 Uhr Mittagessen.

Preis: Fr. 10.– für Erwachsene, Fr. 4.–
für schulpflichtige Kinder

Anmeldungen bis Mittwochabend
30.4. beim Pfarramt (032 338 11 38)

Vollmondsingen

Montag, 12. Mai, 20.30 Uhr
Kirche

Kirchliche Unterweisung (KUW)

2. Klasse

Mittwoch, 7. Mai, 13.30–16 Uhr
Kirchgemeindehaus Erlach
Sonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Erlach, **Gottesdienst**

6. Klasse

Mittwoch, 7. Mai, 14.30–17 Uhr
Spycher Vinelz
Samstag, 17. Mai, ganzer Tag
Ausflug gemäss Programm

Mittwoch, 21. Mai 14.30–17 Uhr
Spycher Vinelz

7. Klasse

Freitag/Samstag, 9./10. Mai, 16–9 Uhr
Kirche Erlach, Kirchennacht

Dienstag, 27. Mai, 15.30–17 Uhr
Kirchgemeindehaus Erlach

Unsere Kofirmandinnen und Konfirmanden:



Aus Erlach:

Matteo Della Rocca, Zoe Kaltenrieder, Malena Widmer

Aus Tschugg: Iven Ritter, Laura Beck

Aus Vinelz: Etienne Tonninelli, Enya Schneider, Leandro Rybarczyk

Aus Gampelen: Xenia Mouttet, Nico Roth

Wir wünschen unseren Konfirmanden ein schönes und gesegnetes Konfirmationsfest und Gottes Segen für Ihren weiteren Lebensweg!

Pfr. Philipp Bernhard

Pfr. Donald Hasler

Vikar Alexander Dett



Kirchgemeinde Gampelen-Gals

www.kirchegampelengals.ch

Gottesdienste

Sonntag, 4. Mai, 19 Uhr
Kirche Gampelen

Abendgottesdienst
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Bertrand Roulet, Orgel

Sonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr
Mehrzweckhalle Gals

Gottesdienst zum Muttertag
Adrian Baumgartner, Pfarrer
Bertrand Roulet, Klavier

Sonntag, 18. Mai
Kein Gottesdienst

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Erlach

Gottesdienst
Esther Richard, Prädikantin
Francesco Addabbo, Orgel
Anschliessend Predigtkaffee

Donnerstag, 29. Mai, 10 Uhr
Kirche Erlach

Konfirmation
Philipp Bernhard, Pfarrer
Ruth Pellegrini, Musik

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Anna-Katharina Mader 079 669 37 82
kaethi.mader@hispeed.ch

Pfarramt
Adrian Baumgartner 032 313 16 51
baumgartneradrian@gmail.com

Sigristin
Ursula Künzli 079 444 79 64

Ich kann die Welt anders sehen

Menschen tun alles, egal wie absurd, um ihrer eigenen Seele nicht zu begegnen. (Carl Gustav Jung)

Die Mönche im frühen Christentum haben es als Kampf mit Dämonen beschrieben. Wir kämpfen heute mit Süchten, Komplexen und Traumata. Hast du schon einmal jemanden getroffen, der unerschütterlich wirkt, die Welt bricht um sie herum zusammen und sie bleiben standhaft, gelassen, fast unantastbar? Menschen, die Kritik, Verluste, Chaos begegnen und trotzdem nicht wanken. Sie reagieren nicht. Sie beobachten einfach nur. Was wissen Sie, was du noch nicht weisst?

Die meisten von uns leben im Autopilot, reagieren ständig, ohne es zu merken: Jemand schneidet dich im Verkehr, sofort kommt die Wut. Ein schräger Kommentar auf der Arbeit und der ganze Tag ist ruiniert. Ein seltsamer Blick auf der Strasse und schon kommt die Unsicherheit. Der Verstand erfindet Geschichten, die gar nicht existieren.

Und wenn ich dir sagen würde, dass sich das ändern kann, was wäre, wenn keine Person, keine Situation, keine äussere Kraft mehr die Macht hätte, deinen inneren Frieden zu rauben. Carl Gustav Jung sagte einmal: «Die meisten Menschen sind Gefangene ihrer eigenen Reaktionen. Sie glauben, die Welt sei gegen sie, aber in Wirklichkeit reagieren sie nur auf das, was sie in sich selbst noch nicht gemeistert haben.» Denn

hier ist die Wahrheit: Nichts kann dich wirklich treffen, ausser es findet in dir etwas, an dem es sich festhalten kann.

Wenn dich jemand dumm nennt und dich das wütend macht, dann ist es weil tief in dir eine Stimme flüstert, dass es vielleicht wahr sein könnte.

Wenn dich jemand ignoriert und du dich verletzt fühlst, dann suchst du wahrscheinlich noch immer nach Bestätigung in den Augen der anderen. Deshalb können zwei Menschen dieselbe Situation erleben und völlig unterschiedlich darauf reagieren. Es geht nie um das, was passiert. Es geht immer um das, was in dir passiert. Die wahre Schattenarbeit ist, wenn du beginnst zu erkennen, dass jeder Ärger, jede Frustration, jeder emotionale Auslöser eine Botschaft von innen ist. Die meisten Menschen laufen davor weg. Sie geben der Welt die Schuld, den Anderen oder dem Pech. Sie versuchen, ihre Gefühle zu unterdrücken, weil sie glauben, das sei Schwäche.

Aber diejenigen die aufwachen, erkennen eine transformierende Wahrheit. Die äussere Welt ist ein Spiegel der inneren Welt. Was du im Aussen siehst, ist oft das, was du im Inneren noch nicht geheilt hast. Und wenn du das verstehst, erschliesst

sich dir etwas Aussergewöhnliches. Die Macht, deine Realität zu formen, indem du deine Wahrnehmung veränderst.

Aber hier ist der Punkt. Die meisten Menschen wollen das nicht hören: Es ist leichter dem Chef, dem Ex, der Krise, der Regierung die Schuld zu geben. Es ist leichter zu glauben, das Universum sei gegen dich, als sich der Tatsache zu stellen, dass du vielleicht deine Macht aus der Hand gibst. Doch wer den Mut hat, nach innen zu schauen, ohne Ausreden, ohne Masken, der entdeckt eine Freiheit, die niemand wegnehmen kann. Die Freiheit nicht zu reagieren nicht kontrolliert zu werden von nichts und niemandem. Du musst dich nicht mehr von negativen Menschen fernhalten, Du musst nicht mehr deine Umgebung kontrollieren, Du wirst einfach immun, nicht abgekapselt, sondern unerschütterlich, nicht kalt, sondern in Frieden. Das ist der Unterschied zwischen dem Versuch, alles zu kontrollieren und dem Lernen loszulassen.

Die meisten Menschen versuchen ständig, das Unkontrollierbare zu kontrollieren. Sie wollen, dass andere sie freundlich behandeln. Sie wollen, dass das Leben vorhersehbar ist. Sie wollen, dass alles nach ihrem Plan läuft. Und wenn es das nicht tut,

leiden sie. Sie werden wütend, wenn sie respektlos behandelt werden. Sie fühlen sich vom Leben betrogen. Sie nehmen alles persönlich, als hätte das Universum etwas gegen sie. Doch hier ist die Wahrheit. Fast nichts liegt in deiner Kontrolle ausser einem, wie du entscheidest, die Welt zu sehen.

Carl Gustav Jung hat das besser verstanden. Er sagte: «Die äussere Welt ist neutral, sie ist einfach. Was sie grausam oder freundlich macht, ist der Blick, mit dem du sie betrachtest.»

Zwei Menschen, dieselbe Situation, eine Trennung, eine Kündigung, ein grosser Verlust. Der eine zerbricht, der andere erkennt darin eine Lektion, eine neue Chance. Der Unterschied: die Perspektive, das Bewusstsein, die Wahrnehmung.

Jung sagte auch, solange du das Unbewusste nicht bewusst machst, wird es dein Leben steuern und du wirst es Schicksal nennen. Und was er damit meinte, ist einfach, aber tief. Solange du dir der Geschichten nicht bewusst wirst, die du dir selbst erzählst.

Adrian Baumgartner, Pfarrer

Kirchgemeinde Erlach-Tschugg

www.kirche-erlach.ch

Gottesdienste

Sonntag, 4. Mai, 19 Uhr
Kirche Gampelen

Abendgottesdienst
Adrian Baumgartner, Pfarrer

Sonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Erlach

Familiengottesdienst mit RegioKUW2

Philipp Bernhard, Pfarrer
Irène Löffel, Katechetin
Ruth Pellegrini, Orgel
Anschliessend Apéro



Sonntag, 18. Mai, 9.30 Uhr
Mehrzweckhalle Tschugg

Gottesdienst mit Taufen
Philipp Bernhard, Pfarrer
Elisabeth Profos, Piano
Anschliessend Apéro

Predigttaxi Anmeldungen bis am Vortag
12 Uhr unter 079 622 06 23

Adressen

Co-Präsidium Kirchgemeinderat
Jürg Fahm und Jürg Schneider
kirchgemeinderat@kirche-erlach.ch

Pfarramt
Philipp Bernhard 032 338 11 20
pfarramt@kirche-erlach.ch

Infrastruktur / Reservationen
Claudia Lauber 076 283 44 98
sigristin@kirche-erlach.ch

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Erlach

Gottesdienst
Esther Richard, Prädikantin
Francesco Addabbo, Orgel
Erlacher Kantorei
Anschliessend Predigtkafee

Donnerstag, 29. Mai, 10 Uhr
Kirche Erlach

Konfirmationsfeier RegioKUW
Philipp Bernhard, Pfarrer
Donald Hasler, Pfarrer
Konfirmationsklasse
Edmée-Angeline Sansonnens,
Solistin
Ruth Pellegrini, Orgel
Anschliessend Apéro

Kirchliche Unterweisung (KUW)

Aus Platzgründen können die einzelnen KUW-Anlässe hier nicht publiziert werden. Sie finden die Daten auf unserer Homepage:

www.kirche-erlach.ch
Vielen Dank für das Verständnis.

Veranstaltungen

Ausflug für Senior/innen
Carfahrt in den Jura

Donnerstag, 15. Mai
Besammlung für alle Angemeldeten um 13.10 Uhr beim Parkplatz Eurobus/Postautodepot, Seestrandweg 35, Erlach
Anmeldungen bis 30. April ans Pfarramt.

Mittagstisch für Alle
Dienstag, 27. Mai, 12 Uhr
Kirchgemeindehaus Erlach

«O be joyful!» – die Kantorei singt!

Am Sonntag, 25. Mai, wird unsere Erlacher Kantorei wieder einmal einen Gottesdienst mitgestalten und gesanglich bereichern.

Unterdessen besteht das Ensemble aus acht singfreudigen Menschen aus unserer Kirchgemeinde und der Region. Die Kantorei singt mehrstimmige, geistliche Musik aus unterschiedlichsten Stilrichtungen und Epochen und würde sich freuen über einen weiteren Sänger im Tenor.

Wäre das was für Sie? Zögern Sie nicht und hören Sie mal rein. An einem Auftritt oder an einem Probeabend.

Mitwirkung Gottesdienste:
Sonntag, 25. Mai, 17. August
2. November, 21. Dezember

Probeabende:
Interessiert? Dann freuen wir uns sehr, von Ihnen zu hören.

Philipp Bernhard, 032 338 11 20
pfarramt@kirche-erlach.ch

Voranzeige

Piccolo Mondo

In der letzten Sommerferienwoche, **4.-7. August 2025**, verwandeln wir den Kirchgemeindergarten in ein Kinder-Zeltdorf und geniessen das Lagerleben. Für alle Kinder der 1.-6. Klasse.

Bist du dabei? Dann melde Dich an bis am 15. Mai.

«Ihr seid das Salz der Erde!» – Konfirmationsfeier der RegioKUW



Foto: pixabay, clickphotography

Ihr seid etwas Besonderes. Ihr seid wertvoll. Ihr habt eine unverzichtbare Aufgabe für diese Welt und für die Menschen um euch herum.

Diese Botschaft hat Jesus damals seinen Jüngern mit auf ihren Weg gegeben. Oder im Originalton:

«Ihr seid das Salz der Erde, (...) ihr seid das Licht der Welt!» (Mt 5,13f.)

Was hat es nun zu bedeuten, wenn eine Gruppe jugendlicher Menschen heute gerade diese Worte als Impuls und Thema für ihre Konfirmationsfeier auswählt? Es ist ein Nachdenken über seine eigenen Aufgaben und Berufungen und auch darüber, warum jeder und jede von uns wertvoll ist. Man spürt in diesen Worten auch den Wunsch, dass das Leben auf keinen Fall eine fade Angelegenheit sein möge. Die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden bereiten sich mit den tiefgründigen Worten vom Salz aus der Bergpredigt auf die Abschlussfeier ihrer KUW-Zeit vor. Man darf

gespannt sein, was sie daraus entwickeln und gestalten. Man darf sich freuen auf einen würzigen Konfirmationsgottesdienst am Auffahrtstag. Wir laden Sie herzlich ein zum Mitfeiern. **Philipp Bernhard, Pfarrer**

Am 29. Mai werden in der Kirche Erlach konfirmiert:

Aus Erlach
Matteo della Rocca
Zoë Kaltenrieder
Malena Widmer

Aus Tschugg
Laura Beck
Iven Ritter

Aus Vinelz
Leandro Rybarczyk
Enya Schneider
Etienne Toninelli

Aus Gampelen
Xenia Mouttet und Nico Roth

Konfirmationsfeier RegioKUW
Donnerstag, 29. Mai, 10 Uhr
Kirche Erlach

Kirchgemeinde Siselen-Finsterhennen

www.rksf.ch

Gottesdienste

Sonntag, 4. Mai, 10 Uhr
Kirche Sutz

Gemeinsamer Gottesdienst
der Kirchgemeinden Täuffelen, Siselen-Finsterhennen und Sutz-Lattrigen
«Hirten ohne Schafe - Schafe ohne Hirten»

Lesung: Ez 34 Predigt Joh 10
Marianne Schaeeren, Pfarrerin
Daniel Ritschard, Pfarrer
Cornelia Schneider und Karin Schori, Panflöten
Esther Marti, Klavier

Anschliessend Apéro
Für eine Mitfahrgelegenheit melden Sie sich bis Freitag, 2. Mai, 16 Uhr bei Pfarrerin Susanne Kühlhorn 032 396 22 25

Sonntag, 11. Mai
Kein Gottesdienst

Beachten Sie das Angebot in der Region

Sonntag, 18. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
Kirche
Susanne Kühlhorn, Pfarrerin

Sonntag, 25. und 29. Mai (Auffahrt)
Kein Gottesdienst
Beachten Sie das Angebot in der Region

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Raphael Hofmann 079 795 00 85
praesidium@rksf.ch

Pfarramt
Susanne Kühlhorn 032 396 22 25
pfarramt@rksf.ch

Katechetin
Monika Gauchat 079 299 20 43
gauchat.viva@gmx.net

Veranstaltungen

Spielnachmittag
Montag, 12. und 26. Mai, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus

Spielabend
Mittwoch, 21. Mai, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus

Proben Ad-hoc-Chor
Rose, Taube, Feuer – begeisternde Lieder im Pfingstfestkreis
Montag, 12., 19., 26. Mai, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus

GLAUBE KIRCHLICHE BIBEL ERWACHSENENBILDUNG LEBEN SEELAND WEST

Hugenotten im Seeland
Sonntag, 27. April, 14 Uhr
Kirche Aarberg

Infos: Dr. Matthias Neugebauer, Pfarrer,
Telefon 032 313 13 51

Kirchliche Unterweisung

KUW 7/8. Klassen
Samstag, 3. Mai
Ganztägiger Ausflug nach Genf ins IKRK-Museum

Besammlung : 8 Uhr Bahnhof Siselen-Finsterhennen
Ankunft: 18.42 Uhr Bahnhof Siselen-Finsterhennen

Abwesenheit Pfarramt

Während der Abwesenheit von Pfrn. Susanne Kühlhorn vom 24. Mai bis 2. Juni übernimmt Pfr. Christoph Nussbaumer die Stellvertretung.

Tel. 077 456 67 22 oder 032 396 22 25

Goldene Konfirmation



Unsere «Goldenen»

Foto: S. Kühlhorn

Am Karfreitag 1975 sagten die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1959 ja zur ihrer Taufe und feierten ihre Konfirmation in der Kirche Siselen. Sie standen vor dem Abschluss ihrer Schulzeit, freuten sich auf den Beginn der Lehre und das erste selbstverdiente Geld.

Nun, 50 Jahre später, feiern sie ihre Goldene Konfirmation in der Kirche Siselen. Manche sind bereits in Pension gegangen oder haben ihr berufliches Engagement reduziert. Was bisher zu kurz kam, kann nun gepflegt werden. Und wie steht es mit dem Glauben? Ist er - wie ein Baum an Wasserbächen - gewach-

sen und gediehen oder hat er - unscheinbar wie ein Kaktus - in kargem Boden dahinvegetiert? Ist er sogar ganz verloren oder vergessen gegangen? Auch ein vergessener Kaktus treibt gelegentlich eine riesige Blüte hervor, die zu einer Frucht reifen kann. Die scheinbar so unscheinbaren Kakteen sind nicht zu unterschätzen! «Bläsch und Blasbaug» spielten schwungvoll die Musikhits der 70er Jahre. Aljona Kozlova begleitete die Feier mit fröhlich festlichen Orgeltönen.

Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren blühende Zeiten und den Segen Gottes für den neuen Lebensabschnitt.

Begeisternde Lieder zum Geburtstag der Kirche

An Pfingsten, am 8. Juni feiert die weltweite Kirche ihren Geburtstag. Wir feiern den hohen Geburtstag dieser alten Dame mit einem Gottesdienst.

Ein Ad-hoc-Chor singt zu diesem Anlass begeisternde Lieder. Singen Sie mit!



Proben:

- Montag, 12. Mai, 19.30 Uhr Kirche
- Montag, 19. Mai, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
- Montag, 26. Mai, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
- Montag, 2. Juni, 19.30 Uhr Kirchgemeindehaus
- Samstag, 7. Juni, 9 Uhr Kirche
- Sonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr Kirche Siselen, Pfingstgottesdienst

Anmeldung bitte bis Freitag, 2. Mai an Susanne Kühlhorn, pfarramt@rksf.ch, Telefon 032 396 22 25

Kirchgemeinde Ins

Brüttelen | Ins | Müntschemier | Treiten

www.ref-kirche-ins.ch

Gottesdienste

Sonntag, 4. Mai, 10 Uhr

Mehrzweckhalle Brüttelen

Gottesdienst

Matthias Neugebauer, Pfarrer
Klaus Scheibenpflug, Klavier

Sonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr

Kirche

Konfirmation

Klasse Andrea Springbrunn

Andrea Springbrunn, Katechetin
Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin
Ursula Weingart, Orgel

Sonntag, 18. Mai, 9.30 Uhr

Kirche

Konfirmation

Klasse Daniela Frick

Matthias Neugebauer, Pfarrer
Daniela Frick, Katechetin
Ursula Weingart, Orgel

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr

Kirche

Konfirmation

Klasse Ruth Bühler

Ruth Bühler, Katechetin
Sylvia Käser Hofer, Pfarrerin
Ursula Weingart, Orgel

Donnerstag, 29. Mai, 9.30 Uhr

Kirche

Auffahrtsgottesdienst mit

Abendmahl

Matthias Neugebauer, Pfarrer
Klaus Scheibenpflug, Orgel
Treitenchörli

Andachten

Dienstag, 13. Mai, 11.15 Uhr

Brüttelenbad

Andacht

Matthias Neugebauer, Pfarrer

Freitag, 23. Mai, 16 Uhr

Alterszentrum Ins

Andacht

Philipp Bernhard, Pfarrer
Ursula Weingart, Klavier

Lebenskreis im März

Abdankung

7. Hansruedi Moser-Fritz, 1931, Ins

Taufen

16. Emilia Nora Imhof, Ins

16. Jelena Sophia Imhof, Ins

16. Nila Joëlle Jäggi, Müntschemier

«Zwei Dinge sollten Kinder von ihren Eltern bekommen: Wurzeln und Flügel.»

Johann Wolfgang von Goethe

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat

Matthias Haldimann 032 313 45 03

praesidium@ref-kirche-ins.ch

Pfarramt

Ins

Sylvia Käser Hofer 032 313 15 17

pfarramt.ins@ref.kirche-ins.ch

Brüttelen, Treiten, Müntschemier

Matthias Neugebauer 032 313 13 51

pfarramt.btm@ref-kirche-ins.ch

Verwaltung

Liselotte Fritz-Held, Carina Bleif

0323134755, info@ref-kirche-ins.ch

KUW-Koordination

Andrea Sieber 032 313 47 55

andrea.sieber@ref-kirche-ins.ch

Sozialdiakonie

Christine Oppliger 079 460 01 36

christine.oppliger@ref-kirche-ins.ch

Sigrist

Matthias Ritz 079 305 45 98

sigrist@ref-kirche-ins.ch

Veranstaltungen

Suppenzmittag

Donnerstag, 1. Mai, 12 Uhr

Kirchgemeindehaus Ins

Freitags-Stamm

Freitag, 2. Mai, 16 Uhr

Restaurant Bahnhof, Müntschemier

Seniorenferien

4. – 10. Mai, am Schluchsee

Wir wünschen allen Senior/innen schöne und erlebnisreiche Ferientage im Schwarzwald.

Café Adieu

Donnerstag, 15. Mai, 17.30 Uhr

im Treff insTun, Kirchrain 15, Ins

Eintritt ist frei, keine Anmeldung nötig.

Leseclub

Freitag, 16. Mai, 9.30 Uhr

Begegnungszentrum Verwaltung

Spielnachmittag

Freitag, 16. Mai, 14 Uhr

Restaurant zum Wilden Mann, Ins

Für alle, die gerne vorher zusammen essen, treffen wir uns um 12.30 Uhr. Direkte Anmeldung unter Restaurant zum Wilden Mann, Ins/032 313 53 28

Offenes Chiuche Singe

Freitag, 23. und 30. Mai, 19 Uhr

Kirchgemeindehaus Ins

cAFÉ

Sonntag, 25. Mai, 14 Uhr

Kirchgemeindehaus Ins

Offener Treff

Dienstag, 27. Mai, 15 Uhr

Café Münz, Ins

Kinder und Jugendliche

Chiuchemütsli

(Offene Eltern-Kind-Spielgruppe, Kinder bis 5 Jahren)

Freitag, 2., 9., 16. und 23. Mai

9.30 Uhr, vor der Kirche

Freitag, 2. und 9. Mai, Frühlingsbasteln



Foto: pixabay, Efraimstochter

Kinderlager EGW

Auch im Sommer 2025 findet wieder das Kinderlager statt, durchgeführt durch EGW Kerzers-Müntschemier

Aeschi: 5.–12. Juli, für Kinder der 1.–9. Klasse

Flyer liegen in der Kirche auf.

Ανάληψη του Χριστού

Griechische Ikone der Kretischen Schule aus dem 15. Jh.



Foto: Wikipedia public domain

Kirchliche Unterweisung (KUW)

7. Klasse

Dienstag, 27. Mai, 15.30–18 Uhr

Unterricht

9. Klasse Andrea Springbrunn

Dienstag, 6. Mai, 15.30–18 Uhr

Konfirmationsvorbereitung

Freitag, 9. Mai, 17 Uhr

Hauptprobe

Sonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr

Konfirmation

9. Klasse Daniela Frick

Dienstag, 13. Mai, 15.30–18 Uhr

Konfirmationsvorbereitung

Freitag, 16. Mai, 16.30 Uhr

Hauptprobe

Sonntag, 18. Mai, 9.30 Uhr

Konfirmation

9. Klasse Ruth Bühler

Dienstag, 20. Mai, 15.30–18 Uhr

Konfirmationsvorbereitung

Freitag, 23. Mai, 16.15 Uhr

Hauptprobe

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr

Konfirmation

Voranzeigen

Öffentliche Sprechstunde des

Präsidenten Matthias Haldimann

Mittwoch, 28. Mai, 15–17 Uhr

im Begegnungszentrum

Kirchrain 37, 3232 Ins

ohne Voranmeldung

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 1. Juni, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Anschliessend

Kirchgemeindeversammlung

im Kirchgemeindehaus

Zweite Abendmusik

Sonntag, 8. Juni, 17 Uhr

Kirche Ins

«Take Three – Pfingstkonzert»

Drei Musiker verzaubern mit den schwebenden Klängen ihrer Eigenkompositionen und berühren mit Musik aus Jazz, Klassik, World-Music und Pop. Werke von Paul Desmond, Astor Piazzolla, J. S. Bach, Patent Ochsner, Daniel Woodtli, Sally Jo Rüedi u. a.

Daniel Woodtli: Trompete, Flügelhorn

Sally Jo Rüedi: Orgel, Klavier, Tin Whistle

Tobias Rüedi: Marimba, Schlagzeug

Eintritt frei – Kollekte

Konfirmationen 2025



Konflager in Adelboden

Es fehlt: Mila Streit

Foto: A. Springbrunn

Am Sonntag, 11. Mai werden folgende Jugendliche konfirmiert

Ins

Aebersold Aaron, Bühler Jan, Guggler Inola, Imhof Jelena, Mani Amelia, Maurer Thierry, Reusser Livio, Sommer Julia

Vinelz

Jenny André

Am Sonntag, 25. Mai werden folgende Jugendliche konfirmiert

Ins

Anderegg Noé, Anker Jerome, Augsburg Lia, Gross Luana, Hunziker Thierry, Jost Alina, Reusser Thierry, Stüdeli Alina, Wüthrich Seraina

Für den weiteren Lebensweg wünschen wir euch alles Gute und Gottes reichen Segen. ER begleite euch auf allen euren Wegen und lasse euch nicht im Stich. Kirchgemeinderat und Mitarbeitende

Am Sonntag, 18. Mai werden folgende Jugendliche konfirmiert

Brüttelen

Gerber Luca, Jampen Nico

Finsterhennen

Hilbert Sophia, Ruch Lena

Müntschemier

Hofer Tim, Niklaus André,

Niklaus Mike, Streit Mila

«Vertrau dich dem Herrn an und Sorge dich nicht um deine Zukunft! Überlass sie Gott, er wird es richtig machen.» Psalm 37,5

Neu im Kirchgemeinderat



Martin Graf

Foto: zVg.

Nach einem spontanen Gespräch im November letzten Jahres liess ich mich von Sylvia Käser Hofer motivieren, meine vielfältigen Kenntnisse und Erfahrungen zu Gunsten unserer Kirchgemeinde einzubringen. In aktuell schwierigen, von umfassenden Änderungen geprägten

Zeiten, scheinen mir die Werte unserer offenen Kirche für viele eine Ankermöglichkeit im Leben zu bilden. Selbst viele Hochs und Tiefs erlebt, kann ich dazu beitragen, dass es Wege gibt, wenn man nicht mehr daran glaubt.

Gerne werde ich dazulernen, Ideen und Initiativen mittragen, um die immer öfter unterschätzten Chancen und Möglichkeiten unserer Kirchgemeinde sichtbar zu machen. Immer im Bewusstsein meines selbstgewählten Konfirmationsleitsatzes «Ich vermag, alles durch den, der mich stark macht» (Philipper 4, 13), dass nicht nur die eigene Kraft, sondern gemeinsame Kraft Grosses bewirken kann. Ich freue mich auf interessante Gespräche!

Martin (Tinu) Graf

Zum Auffahrtstag

Der Auffahrtstag erinnert an die Rückkehr Jesu zu seinem Vater im Himmel, vierzig Tage nach seiner Auferstehung an Ostern. Theologisch symbolisiert die Auffahrt die Vollendung von Jesu irdischem Wirken und seine «Aufnahme» in den Himmel. Entsprechend heisst das Fest in Griechenland auch «Ανάληψη του Χριστού» – wörtlich eben «Aufnahme Christi».

Räumlich und geistig steht die Auffahrt dabei für einen Transformationsprozess, für eine Übergangsbewegung: von der Erde in den Himmel, von irdischen Bezügen hin zu grösster Gottesnähe. Deshalb fällt der Auffahrtstag wohl nicht um-

sonst meistens in den Mai. Denn der «Wonnemonat Mai» markiert den Übergang vom Frühling zum Sommer. Die Natur steht in voller Blüte, und die Tage werden immer länger und wärmer. Dieser Zeitpunkt im Jahr lädt dazu ein, innezuhalten und die Schönheit der Übergänge und Transformationen in der Schöpfung in vollen Zügen zu geniessen. Es ist zudem eine Gelegenheit, spirituell in der Natur und im kirchlichen Leben neue Kraft zu schöpfen. Der Auffahrtstag steht zum Schluss so für die Hoffnung, dass Aufwärtsbewegungen hin zu Gott eigentlich immer möglich sind und dass sie für uns mit Jesus zu tun haben.

«Auffahrt» ist zudem eine Gelegenheit, über die eigene Veränderung und Erneuerung nachzudenken. Und der Auffahrtstag will schliesslich den Glauben daran wachhalten, dass trotz weltweiter Verwerfungen und Krisen positive Veränderungen und Transformationen immer erwartet werden dürfen.

In diesem Sinne eine herzliche Einladung zum Auffahrtsgottesdienst mit Abendmahl am 29. Mai um 9.30 Uhr in der Kirche Ins. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Treitenchörli unter der Leitung von Vreni Aebersold mitgestaltet.

Matthias Neugebauer, Pfarrer

Kirchgemeinde Täuffelen

Epsach | Gerolfingen | Hagneck | Hermrigen | Mörigen | Täuffelen

www.kg-taeuffelen.ch

Gottesdienste

Freitag, 25. April, 19 Uhr
Kirche Täuffelen

Laudate Feier
Kerzenlichter, Taizélieder, Texte,
Gebet, Stille, Musik
Mariette Schaeren, Pfarrerin
Marisa Flückiger, Orgel

Sonntag, 4. Mai, 10 Uhr
Kirche Sutz

**Gemeinsamer Gottesdienst
der Kirchgemeinden Täuffelen,
Siselen-Finsterhennen und
Sutz-Lattrigen**

«Hirten ohne Schafe – Schafe ohne
Hirten»

Weitere Informationen unter
«Besonderer Gottesdienst»

Sonntag, 11. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Täuffelen

Gottesdienst zum Muttertag

«Elternliebe – ein Fenster zur Liebe
Gottes. Geschenk, Aufgabe und
Segen im Alltag.»

Silvia Geywitz, Pfarrerin
Marisa Flückiger, Orgel

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Täuffelen

Konfirmationsgottesdienst
Silvia Geywitz, Pfarrerin
Konfirmandinnen und Konfirmanden
Bettina Moning, Orgel

Sonntag, 25. Mai, 11 Uhr
Kirche Täuffelen

Konfirmationsgottesdienst
Silvia Geywitz, Pfarrerin
Konfirmandinnen und Konfirmanden
Bettina Moning, Orgel

Donnerstag, 29. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Täuffelen

Konfirmationsgottesdienst
Silvia Geywitz, Pfarrerin
Konfirmandinnen und Konfirmanden
Bettina Moning, Orgel

Sonntag, 1. Juni, 9.30 Uhr
Kirche Täuffelen

Gottesdienst
Mariette Schaeren, Pfarrerin
Marisa Flückiger, Orgel

Fahrgelegenheiten

Wenn Sie gerne zu einem Gottes-
dienst abgeholt werden möchten,
melden Sie sich bitte bei:
Mariette Schaeren, Pfarrerin,
032 396 11 44 oder
Silvia Geywitz, Pfarrerin,
032 396 13 17



Bild: OpenClipart-Vectors

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
vakant

Pfarramt
Mariette Schaeren 032 396 11 44
pfarramt1@kg-taeuffelen.ch
Silvia Geywitz 032 396 13 17
pfarramt2@kg-taeuffelen.ch

Sigrät
Benedikt Stalder 078 340 15 10
sigrat@kg-taeuffelen.ch
Dienstag bis Freitag

Sekretariat
Rebekka Roth 032 396 24 04
verwaltung@kg-taeuffelen.ch
Postfach 255, 2575 Täuffelen
Donnerstags geöffnet

Finanzen
Léa Bichsel 032 396 40 24 (Do)
finanzverwaltung@kg-taeuffelen.ch

Besonderer Gottesdienst

Sonntag, 4. Mai, 10 Uhr
Kirche Sutz

**Gemeinsamer Gottesdienst
der Kirchgemeinden Täuffelen,
Siselen-Finsterhennen und
Sutz-Lattrigen**

«Hirten ohne Schafe – Schafe ohne
Hirten»

Lesung: Ez 34 Predigt Joh 10
Mariette Schaeren, Pfarrerin
Daniel Ritschard, Pfarrer
Cornelia Schneider und
Karin Schori, Panflöten
Esther Marti, Klavier
Anschliessend Apéro



Bild: Walter Clémin, beim Primarschulhaus

Für eine Mitfahrgelegenheit melden
Sie sich bei Pfarrerin
Mariette Schaeren, 032 396 11 44

Lange Nacht der Kirchen



Kirchenengel Täuffelen – Foto MS

Freitag, 23. Mai, 17–ca. 22.30 Uhr
Kirche Täuffelen

Siehst du die Engel?

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf
die Begegnung mit Ihnen.

Das Kirchenteam

Eintritt frei – Kollekte zu Gunsten von HEKS
(Hilfswerk der evangelischen Kirchen der
Schweiz)

Leitung und Koordination:
Mariette Schaeren und Peter Berger

Programm

Ab 17 Uhr

Apéro
Postenlauf und Ausstellung wäh-
rend des ganzen Programms im Kir-
chenareal, begleitete Kir-
chenturmbegehung bis 20 Uhr (Kinder
ab 6 Jahre)

18 Uhr

Begrüssung durch den Kircheng-
emeinderat, volkstümliche Musik
und Lieder mit «Gelato misto»,
Leitung Katrin Luterbacher

18–21 Uhr

Fredi Koch's Risotto Bar und Glacé
von Sarah's Schoggi-Chuchi

Eine ganz besondere Nacht ...
**LANGE NACHT
DER KIRCHEN**
WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.CH

18.30–20 Uhr

Kinder- und Jugendprogramm mit
Nora Dürst, Dorothe Berger und
Silvia Geywitz

19–20.30 Uhr

Musikalische Unterhaltung mit
Heinz Birkhofer, Nathalie Girard und
Janos Tolnay (e-Piano, Gesang,
Gitarre) und Engels-Geschichten
vom jRzähler Jürg Rindlisbacher

21–21.30 Uhr

Besinnlicher Abschluss mit Orgel-
und Alphornklang, Martin
Schweizer und Bettina Moning,
Gutenachtgeschichte und Segen

21.30 Uhr

Gruss des Engels in die Nacht

Konfirmationen

**Am Sonntag, 25. Mai werden
folgende Jugendliche konfirmiert,
Gruppe I, 9.30 Uhr:**

Sarina Andres, Nina Briggeler,
Sophie Dubler, Elina Jaggi,
Nahuel Javet, Mirja Kummer,
Lara Lüscher, Christian Menegon,
Jonas Roduner, Lana Berger,
Lisa Schwab

Gruppe II, 11 Uhr:

Marvin Ege, Elias Samuel Fahm,
Noe Roth, Fabio Rüfenacht,
Romina Simon, Flynn Stebler,
Marc Steiner, Walter Geywitz,
Nick Lindt

**Am Donnerstag, 29. Mai werden
folgende Jugendliche konfirmiert,
Gruppe III, 9.30 Uhr:**

Elena Batschelet, Laura Baumann,
Larissa Biedermann, Elenia Gerber,
Alisha Grütter, Lena Scheurer,
Nadeah Wälti, Hannah Dicono



Bild: SG

Ein glücklicher Sonntag im Seeland!

Glückliche Fügung und gute Stimmung. So lässt sich die Feier und
das Fest zur Einsetzung der neuen Pfarrerin Silvia Geywitz in der
Kirchgemeinde Täuffelen vom Sonntag, 30. März, zusammenfassen.



Zahlreiche Gäste, sowie Delegierte,
Pfarrerinnen und Pfarrer aus be-
nachbarten Kirchgemeinden, Ver-
tretende aus politischen Gemein-
den, Synodale, Vertreterinnen der
katholischen Kirche, Mitarbeitende
und freiwillige Helfende strömten
am sonnigen Sonntag Morgen in die
Kirche Täuffelen, um dem besonde-
ren Anlass der Amtseinsetzung den
würdigen Rahmen zu verleihen.

Seit 1. September 2024 wirkt
Silvia Geywitz offiziell zusammen
mit der langjährigen Pfarrerin
Mariette Schären in der Kircheng-
emeinde Täuffelen. Sie hat sich aber
bereits seit Ihrer Wahl im März 2024
mit viel Herzblut für die Kircheng-
emeinde engagiert und lebt seit
August in Täuffelen.

Frau Pfarrerin Silvia Geywitz
wurde nach der Aufnahme in den
bernischen Kirchendienst würdig in
ihre erste ordentliche Pfarrstelle
eingesetzt. Pfarrer Stephan Hagenow
bereitete den liturgischen Rahmen

mit einer wunderbar passenden
Predigt.



Fotos: RR

Das fröhliche Fest ging nach der
Feier bei vorzüglichen Häppchen
und sehr angeregten Gesprächen im
Ziegelhaus des Wohnquartiers Täuffelen
weiter. Auch hier war wieder deut-
lich zu spüren: «Kirche ist mehr als
du glaubst!»

Wir freuen uns extrem! Mit einem
sehr guten Team von Mitarbeitenden,
Freiwilligen und komplett und
gut besetzten Pfarrstellen habe wir
eine gute Basis für die Arbeit mit
und für die Menschen in der Kircheng-
emeinde Täuffelen.

Ulrich O. Zimmer, Kirchgemeinderat

Kirchliche Unterweisung (KUW)

2. Klasse

Mittwoch, 7., 21. Mai, 4., 18. Juni,
13.30–15.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Täuffelen,
neben der reformierten Kirche

6. Klasse

Freitag, 20. Juni
Tagesausflug für beide Gruppe
Weitere Informationen folgen

Verantwortlich für

2. bis 6. Klasse
Nora Dürst, Katechetin
079 673 33 25,
kuw1@kg-taeuffelen.ch

7. bis 9. Klasse
Silvia Geywitz, Pfarrerin,
032 396 13 17,
pfarramt2@kg-taeuffelen.ch

Adressänderungen bitte dem
Sekretariat melden, 032 396 24 04
(Do), verwaltung@kg-taeuffelen.ch

Lebenskreis im März

Trauerfeiern

7. Erna Helbling-Zesiger
14. Gerlinde Aellig-Pfeil

Gott ist Liebe, und wer in der Liebe
bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt
in ihm. 1. Joh., Kapitel 4, Vers 16

Kontakt für Trauerfeiern

31. März bis 27. April
Mariette Schaeren, Pfarrerin
032 396 11 44

28. April bis 11. Mai
Silvia Geywitz, Pfarrerin
032 396 13 17

12. Mai bis 1. Juni
Mariette Schaeren, Pfarrerin
032 396 11 44

2. bis 8. Juni
Silvia Geywitz, Pfarrerin
032 396 13 17

Kirchgemeinde Pilgerweg Bielersee

Twann | Tüscherz | Ligerz

www.kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Gottesdienste

Sonntag, 4. Mai, 10.15 Uhr
Kirche Twann

Gottesdienst
Eric Geiser, Pfarrer
Miriam Vaucher, Musik

Sonntag, 11. Mai, 10.30 Uhr
Kirche Ligerz

Gottesdienst
Mit Beteiligung der KUV 4
Peter von Salis, Pfarrer
Karin Schneider, Orgel

Sonntag, 18. Mai, 10.15 Uhr
Gemeindesaal Tüscherz

Gottesdienst «Gastfreundliche Kirche»
Peter von Salis, Pfarrer
Miriam Vaucher, Klavier
Mit Kaffee und Imbiss, Gastgeberin
Monika Halter

Sonntag, 25. Mai, 10.30 Uhr
Kirche Ligerz

Gottesdienst
Eric Geiser, Pfarrer
Karin Schneider, Orgel

Donnerstag, 29. Mai, 10.15 Uhr
Kirche Twann

Konfirmations-Gottesdienst an Auffahrt
Mit Beteiligung der Konfirmandinnen
Peter von Salis, Pfarrer
Ina Murbach, Vikarin
Miriam Vaucher, Musik
Anschliessend Apéro der Kirchgemeinde und Eltern.

Kirchliche Unterweisung (KUW)

4. Klasse

Samstag, 10. Mai, 9.15–15.45 Uhr
Pfarrsaal Twann und Kirche Ligerz
Unterricht zum Thema Taufe mit Pfr. Peter von Salis und Vikarin Ina Murbach.
Treffpunkt Pfarrsaal Twann, Abschluss in der Kirche Ligerz.

Sonntag, 11. Mai, 9.15–11.15 Uhr
Kirche Ligerz

Vorbereitung und Gottesdienst mit Pfr. Peter von Salis und Vikarin Ina Murbach.

9. Klasse

Daten zum KUW 9 entnehmen Sie bitte der Agenda auf unserer Webseite.

Veranstaltungen

Kinderkleiderbörse

Samstag, 3. Mai, 9.30–12 Uhr
Pfarrsaal Twann

Weitere Infos auf unserer Webseite.

Café Zwischenhalt

Montag, 5. Mai, 9–11 Uhr
Pfarrsaal Ligerz

Die Gastgeber freuen sich auf Ihren Besuch.

Zäme.Läse.

Montag, 5. Mai, 19.15 Uhr
Dorfbibliothek Twann im Engel Haus

Erstes Treffen für Leseratten!
Weitere Infos auf unserer Webseite.

Mittagstisch für Alleinstehende

Donnerstag, 8. Mai, 12 Uhr
Pfarrsaal Twann

Abmeldungen und Anfragen bei Uschi Magri, 032 315 3188

Kafi mit em Pfarrer

Freitag, 9. und 23. Mai, 15–17 Uhr
Restaurant «Zum Alten Schweizer», Twann

Donnerstag, 15. und 29. Mai, 15–17 Uhr
Restaurant «Kreuz», Ligerz

KirchenKino

Donnerstag, 29. Mai, 19.45 Uhr
Engel Haus Twann

«Wir erben»

Regie: Simon Baumann, 2024

Meine Eltern wollen uns ihr Lebenswerk vererben. Wir müssen reden. Über Erwartungen und Ideale. Über Privilegien und Lasten. Aber auch über Geld.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eine ganz besondere Nacht ...

LANGE NACHT DER KIRCHEN

Freitag, 23. Mai, ab 18 Uhr
Kirche Ligerz

Gemeinsames «Pilgern» ab verschiedenen Standorten (siehe unten) zur Kirche Ligerz und ab 19 Uhr gemütliches Beisammensein mit Grillieren. Anschliessend wird in der Kirche der Film «SAINT JACQUES – Pilgern auf Französisch» gezeigt.

- Treffpunkt Twann: 18 Uhr, Kirche Twann
- Treffpunkt Schernelz: 18.30 Uhr, Restaurant «Aux Trois Amis»
- Schafis/Ligerz: 18.30 Uhr, ehemaliges Feuerwehrdepot Schafis

Kinder und Jugend

KinderTreff

Freitag, 16. Mai, 17.15–20 Uhr
Pfarrsaal Twann

Anmeldung jeweils bis mittwochs bei Peter von Salis, SMS 078 741 37 64

Konzertreihe

«~WASSER~ Quelle des Lebens»

Donnerstag, 29. Mai, 17.15 Uhr
Kirche Ligerz

Auffahrtskonzert mit I CAMERISTI
Künstlerische Leitung: Dominik Kiefer

Mit Werken von:

- G. F. Händel: «Wassermusik»
- Antonio Vivaldi: «La tempesta di mare»
- G. Ph. Telemann: Orchestersuite g-moll und «Hamburger Ebb' und Fluth»

Dieses Jahr werden konfirmiert

Vor der Konfirmationsfeier an Auffahrt führt die traditionelle Reise unsere Konfirmandinnen Kiana Hächler, Ileana Magri und Nia Wahli (im Bild auf der Kanzel beim Besuch der Kirche Vinelz) per Nachtzug nach Budapest. Wir heissen sie willkommen als Erwachsene in unserer Kirchgemeinde!



Die Konfirmandinnen

Foto: zVg

Adressen

Büro Dorfgasse 52, 2513 Twann

Co-Präsidium Kirchgemeinderat

Eveline Michel 079 315 64 35

Marianne Käser-Ruff 076 490 09 26

praesidium@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Pfarramt

Peter von Salis 078 741 37 64

p.vonsalis@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Corinne Kurz 079 289 85 61

c.kurz@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Post Postfach 10, 2513 Twann

Sigris Kirche Ligerz

Daniel Halter 078 788 28 44

kabuki@gmx.ch

Sigristin Kirche Twann

Monika Halter 078 339 04 29

monika-halter@gmx.ch

Verwaltung

Anna Malsy 079 438 28 87

verwaltung@kirche-pilgerweg-bielersee.ch

Kolumne

Weniger ist mehr

Die Frühlingssonne streut ihre warmen Strahlen über das Land. Der See glänzt wie eine offene Schatztruhe. Die Kinder sitzen mit der Katze auf der grünen Wiese und schauen den ersten Schneeglöckchen beim Wachsen zu. Irgendwo weht eine Schweizerfahne sanft im Wind.

Geld verdienen oder Ferien geniessen? Einen Auftraggeber verlieren oder arbeiten? Zeit mit den Kindern oder Zeit auf der Baustelle?

Ich sitze auf einem grossen Stein am Seeufer und fange gerade an, die Ruhe zu geniessen, als mein Handy klingelt. Obwohl ich eigentlich Ferien habe, drücke ich das grüne Telefon auf dem Bildschirm und stelle auf Lautsprecher. In der Leitung meldet sich die Stimme eines bekannten Immobilienhändlers. Ein Auftrag, ein grosser, Trennmauern erstellen in einem Mehrfamilienhaus, gut bezahlt, keine Offerte, Arbeit nach Aufwand. «Super, merci



Foto: pixabay, nightowl

für die Anfrage, gerne komme ich nächste Woche vorbei, um mir die Sache anzusch...», sage ich. Die nervöse Stimme schneidet mir das Wort ab: «Nächste Woche ziehen die Mieter im Erdgeschoss ein. Ihr müsst morgen anfangen, sonst reicht die Zeit nicht!» «Wir haben grad eine Woche Ferien», erkläre ich mit Blick auf meine Kinder auf der grünen Wiese. Und überhaupt, denke ich, Trennwände können auch erstellt werden, wenn die Wohnung be-

wohnt ist. Die Stimme am anderen Ende verstummt und klingt dann verzweifelt: «Ach, scheisse, blöd... das darf doch nicht wahr sein, was mache ich denn jetzt?» Ein Schwan watschelt über die Wiese und kommt meinem kleinen Sohn gefährlich nahe. «Ich rufe dich gleich zurück», sage ich, springe auf, nehme meinen kleinen Sohn auf den Arm und fauche den Schwan an.

Als ich wieder auf dem grossen Stein sitze türmen sich die Fragen in

meinem Kopf. Geld verdienen oder Ferien geniessen? Einen Auftraggeber verlieren oder arbeiten? Zeit mit den Kindern oder Zeit auf der Baustelle? Ich schaue meine schwieligen Hände an. Faulheit sieht anders aus. Mein Blick schweift zu meinem alten Citroën auf dem Parkplatz mit der defekten Kupplung. Viel Geld sieht anders aus. Die Fragen werden gewichtiger und tiefer: Was ist wirklich wichtig? Was vergeht und was nicht? Was treibt uns an und wo verschanzt sich der wahre Reichtum? Sind wir auf dem richtigen Weg? Wieviel Genuss ist vertretbar? Wo ist unsere Verantwortung unabdingbar? Bin ich ein Hedonist? Arbeiten Schweizer zu viel? Vernachlässigen wir den Moment? Inwiefern kann Arbeit erfüllen? Sind wir alle unter Druck? Bin ich nur etwas wert, wenn ich etwas leiste? Wem bin ich etwas schuldig?

Jäh werde ich aus meiner innerlichen Fragerunde gerissen. Mit lautem Motor vollführt ein alter Doppeldecker einige Loopings unter dem stahlblauen Himmel. Fasziniert schauen meine Kinder und die Katze dem Flugzeug zu. Meine Augen bleiben am Himmel kleben, als sich das Motorengeräusch schon längst verflüchtigt hat. Die Ruhe macht sich wieder breit und ein Satz von Dietrich Bonhoeffer spaziert mir durch den Geist: «Grosse Programme führen uns immer nur dort hin, wo wir

selbst sind; wir aber sollten uns dort finden lassen, wo Er ist». Dankbar senke ich meinen Blick, höre das Lachen der Kinder und spüre die warme Frühlingssonne auf dem Rücken.

Bevor ich mein Handy ausschalte und zuunterst in der Hosentasche verstaue, sende ich den Kontakt einer anderen Baufirma an meinen irdischen Auftraggeber.



Alex Hafner

Alexander Hafner (alexhafner.ch) lebt mit seiner schönen Frau und seiner herzigen Tochter in Port BE, schreibt Geschichten und mauert sich durchs Leben (Baufirma Alexander der Maurer)

Die Kolumnistinnen und Kolumnisten wählen ihre Themen selbst.